



ten Entwürfen etwa zehn Jahre ins Land zogen. Doch die Verzögerungen haben auch viel Positives bewirkt und dürften die Qualität erheblich gesteigert haben, bedenkt man, welche großen Fortschritte die Watvogelforschung gerade in diesem Zeitraum gemacht hat. Viele neue Erkenntnisse flossen in das über 500 Seiten starke Atlaswerk ein, das für 90 Limikolenarten Informationen zu Unterarten, biogeographischen Populationen, Brut- und Überwinterungsgebieten, international bedeutenden Rastgebieten, Angaben zu Populationsgrößen, zur Gefährdung sowie zur Ökologie zusammenfasst.

Vorab wird der Atlas zum vergünstigten Preis von etwa 40 Euro erhältlich sein, später um die 70 Euro kosten. Wer Interesse hat, möge sich bitte bis 30. April 2009 bei Johannes Wahl, Steinfurter Str. 55, 48149 Münster, E-Mail: wahl@dda-web.de, melden.

Johannes Wahl

Monitoring rastender Wasservögel: Zähltermine 2009/10

Für die von Juli 2009 bis Juni 2010 laufende Zählperiode wurden folgende Mittmonatstermine vereinbart (da in einigen Gebieten ganzjährig gezählt wird, wurden für alle Monate Zähltermine festgelegt):

Wasservogelzählung sowie Monitoring „Gänse und Schwäne“*

- 18./19. Juli 2009
- 15./16. August
- 12./13. September (int. Gänsetermin, v. a. Graugans)
- 17./18. Oktober
- 14./15. November (int. Gänsetermin, v. a. Bläss-/Saattgans)
- 12./13. Dezember
- 16./17. Januar 2010 (int. Gänsetermin + europaweite Zwerg-/Singschwan-Synchronzählung)
- 13./14. Februar
- 13./14. März (int. Gänsetermin, v. a. Weißwangengans)
- 17./18. April
- 15./16. Mai
- 12./13. Juni

In Bundesländern, in denen synchrone Kormoran-Schlafplatzzählungen durchgeführt werden, sollten diese an den vorgenannten Wochenenden stattfinden.

Gezählt wird am 5. Dezember 2009 sowie am 23. Januar 2010 (jeweils samstags).

* im Wattenmeer und in Niedersachsen gelten die auf die Hochwasserzeiten abgestimmten Zähltermine. Ebenso finden im Rahmen des Trilateralen Wattenmeermonitorings TMAP an weiteren Terminen Zählungen statt.

DDA-persönlich

Herwig Zang zum 70. Geburtstag

Am 14. Januar 2009 feierte Herwig Zang, der langjährige Vorsitzende der Niedersächsischen Ornithologischen Vereinigung (NOV), in Goslar seinen 70. Geburtstag. Wie kaum ein Zweiter verkörpert der Jubilar die moderne niedersächsische Avifaunistik: Über mehr als drei Jahrzehnte hat er – stets in enger und freundschaftlicher Zusammenarbeit mit Hartmut Heckenroth – die Vogelkunde in Niedersachsen geprägt, befördert und dabei auch bundesweit Maßstäbe gesetzt.



Herwig Zang als einsamer Wanderer in der mongolischen Wüste.
Foto: B. Nicolai

Die Landes-Avifauna, „Die Vögel Niedersachsens“, wird noch in diesem Jahr mit ihrem 11. Band abgeschlossen – ein Meilenstein für den Vogelschutz in Niedersachsen, den Herwig Zang über nahezu 20 Jahre fast alleine „gestemmt“ hat. Darüber hinaus vereint Herwig Zang, der für seine ornithologischen Aktivitäten mehrfach ausgezeichnet wurde, in seinen Langzeituntersuchungen an Höhlenbrütern, Kleineulen und der Wasseramsel moderne wissenschaftliche Fragestellungen mit klassischen Feldmethoden, wobei ihm, dem Amateur, seine Ausbildung als Gymnasiallehrer für Mathematik und Physik sehr entgegen kam. Durch seine besondere und immer freundliche Art gelang es ihm

auch, die niedersächsischen Ornithologen und Vogelschützer zusammenzuführen und zu einen, so dass ihre Stimme für den Natur- und Vogelschutz in Niedersachsen jederzeit Gehör fand.

Niedersachsens Ornithologen sind Herwig Zang zu großem Dank verpflichtet. Deshalb wurden Freunde,



Weggefährten, Fachkollegen aus Niedersachsen, Deutschland, den Niederlanden und der Schweiz gebeten, sich an einem Festheft der Vogelkundlichen Berichte aus Niedersachsen zu beteiligen, das anlässlich des Geburtstags Herwig Zang übergeben und veröffentlicht wurde. Herausgekommen ist ein 57 Beiträge umfassendes, über 500 Seiten starkes Buch, das einerseits das Leben und ornithologische Wirken von Herwig Zang beleuchtet, aber auch eine Standortbestimmung niedersächsischer Ornithologie und darüber hinaus geworden ist. Reichhaltig mit Farbfotos ausgestattet und mit Zeichnungen von vier Vogelmalern angereichert, bietet es auch einen bibliophilen Genuss und zeigt all den Kollegen, die

Herwig Zang bisher nicht so intensiv kannten, dass der Jubilar ein besonders angenehmer Zeitgenosse in der Ornithologengemeinschaft ist. Das Buch kann zum Preis von 30 Euro zzgl. Versandkosten bei der NOV, c/o Jürgen Ludwig, Mühlenstraße 9, 21755 Hechthausen, E-Mail: bestellung@ornithologie-niedersachsen.de bezogen werden.

Der DDA hat Herwig Zang im Festheft mit einem Beitrag über den Stand der Avifaunistik in Deutschland zu seinem runden Geburtstag gratuliert. Wir wünschen dem Jubilar weiterhin große Schaffenskraft in der Avifaunistik und die dafür nötige Freude an den Gefiederten!

Stefan Fischer, Christoph Sudfeldt

Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.
Geschäftsstelle, Zerbster Straße 7, 39264 Steckby
Tel.: 039244-940918, Fax: 039244-940919
E-Mail: info@dda-web.de • www.dda-web.de